

# Hello, new friend!

Kompetenzen und Stundenziele	Vokabeln und Chunks	Material
<p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S können aus der direkten Beobachtung von oder Teilnahme an Interaktionen und Kommunikationsereignissen lernen.</li> <li>S können alltägliche, einfache Formeln verwenden, um jemanden zu grüßen, sich vorzustellen, nach dem Namen zu fragen, (...).</li> </ul> <p><b>Stundenziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S können sich auf Englisch vorstellen.</li> </ul>	<p><b>Chunks:</b></p> <p><i>Hello. My name is ... Good-bye. (Hello, boys and girls. What's your name? Where are you from?)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Handpuppe</li> <li>Paket</li> <li>Paketaufkleber (KV 1)</li> <li>Briefmarke (KV 1)</li> <li>Hinweistiketten (KV 1)</li> </ul>

## Vorbereitung für die Stunde:

- Handpuppe (mit englischem Namen, z.B. Charly) besorgen, die zukünftig die Englischstunden begleitet
- Paketaufkleber (KV 1) mit Absender der Puppe aus einem englischsprachigen Land (z.B. From Charly, London/England) versehen, passende Briefmarken (KV 1) und Hinweistiketten (KV 1) darauf kleben und an die Klasse adressieren (z.B. To Class 1..., XY-school, Germany)



## Stundenverlauf:

Zeit	Phase	Lehreraktivität	Schüleraktivität	Sozialform	Medien
0:00–0:15	Einführung	<p>L begrüßt S (auf Deutsch).                      L bittet S in den Sitzkreis.</p> <p>L erzählt, dass der Postbote ein Paket abgegeben hat, man aber nicht weiß, woher es kommt und was darin ist.                      L: „Von wem könnte das Paket sein? Was könnte im Paket drin sein?“</p> <p>L gibt evtl. Hilfestellung beim Entdecken der Flagge und des Absenders.                      L: „Schaut mal, was ihr auf dem Paket alles entdecken könnt!“</p> <p>L liest evtl. Absender vor und klärt auf, dass das Paket aus England kommt.                      L: „Auf dem Absender steht ...“</p>	<p>S begrüßen L.                      S begeben sich leise in den Sitzkreis.</p> <p>S betrachten das Paket und äußern Vermutungen zu Herkunft und Inhalt.                      S heben das Paket an, schütteln es vorsichtig, ...</p> <p>S entdecken evtl. Flagge und Absender und äußern sich dazu.</p> <p>Starke S können evtl. schon den Absender vorlesen.</p>	Sitzkreis	Paket mit Handpuppe
0:15–0:25	Erarbeitung	<p>L öffnet Paket.                      L: „Lasst uns mal schauen, was im Paket drin ist.“                      L holt Handpuppe heraus.                      L: „Hallo, wer bist du denn?“                      HP reagiert nicht, da sie nur Englisch versteht, bzw. gibt zu verstehen, dass sie kein Deutsch versteht.                      L: „Ich glaube, wir müssen es mal auf Englisch probieren. – Hello. What’s your name?“                      HP: „Hello, boys and girls. My name is ...“                      HP zu L: „Hello. What’s your name?“                      L: „Hello. My name is ... – Wo kommst du denn her? Ach so, du verstehst ja kein Deutsch! Where are you from?“</p>	<p>S äußern sich evtl.                      S begrüßen die HP evtl. ebenfalls.</p>		Paket mit Handpuppe



0:25-0:40	Festigung	<p>L tut so, als flüstere HP ihm die Antwort ins Ohr, und fungiert als Übersetzer für die Klasse.  L: „... <i>kommt aus ... und wollte gerne mal verreisen. Hier gefällt es ihm/ihr gut und er/sie möchte bei uns bleiben.</i>“  Auch im weiteren Gespräch fungiert L auf die gleiche Weise als Übersetzer.</p>	<p>S haben eventuell weitere Fragen und stellen diese an HP.</p>	Handpuppe
0:40-0:45	Abschluss	<p>HP flüstert L wieder ins Ohr.  L: „<i>Nun möchte ... euch kennenlernen.</i>“  HP begrüßt nun jeden Schüler einzeln.  HP: „<i>Hello. My name is ... What's your name?</i>“  HP gibt zu verstehen, dass er/sie kein Deutsch versteht (Hand ans Ohr, Blick zum L, ...).  L gibt evtl. Hilfestellung.</p>	<p>S begrüßen nacheinander HP.   S versuchen, zunehmend auf Englisch zu antworten, da HP ja kein Deutsch versteht.  S: „<i>Hello. My name is ...</i>“</p>	Handpuppe
0:40-0:45	Abschluss	<p>L bittet S an ihre Plätze zurück.  L „übersetzt“ für HP.  L: „... <i>sagt, dass er/sie sich sehr darüber freut, euch kennengelernt zu haben. Jetzt ist er/sie aber müde und möchte sich von der langen Reise ausruhen.</i>“  HP: „<i>Goodbye, boys and girls!</i>“  L verabschiedet mit S die HP: „<i>Goodbye, ...!</i>“  L setzt HP an den für sie bestimmten Platz im Klassenzimmer.</p>	<p>S begeben sich an ihre Plätze.   S verabschieden HP: „<i>Goodbye, ...!</i>“</p>	Handpuppe



## Ideensammlung für weitere Stunden:

### Lieder:

- Good morning to you (CD Track 1, KV 2)

### Bastelarbeiten:

- Deckblatt für Englischordner oder -heft gestalten („Die Basis“)

### Weitere Übungen:

- verschiedene Begrüßungsformeln einüben

### Weiterführende Themen:

- Anfangs- und Abschlussrituale einführen („Die Basis“)

### Chunks

- What's your name?
- My name is ...
- Where are you from?
- I'm from ...

### Spiel:

- „Ball game“, um Chunks einzuüben („Die Basis“)



# Paketaufkleber, Briefmarken und Hinweistiketten

**FROM**

---



---

**TO**

---



---



---



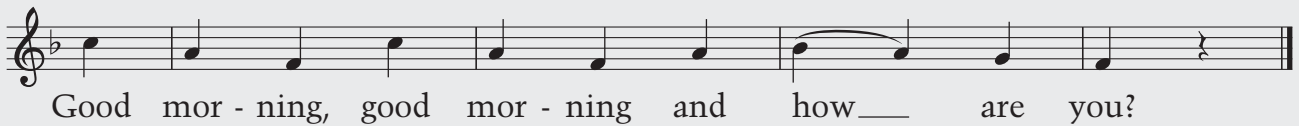
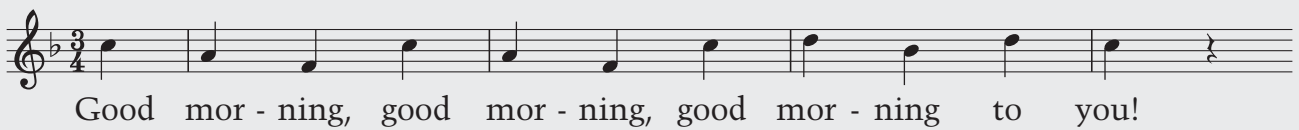
**HANDLE WITH CARE**

**FRAGILE**

**URGENT**

## Good morning to you

Lied: traditionell, Text: teilweise adaptiert



2. Good morning,  
good morning,  
I'm fine, thank you.  
Good morning,  
good morning  
and how do you do?



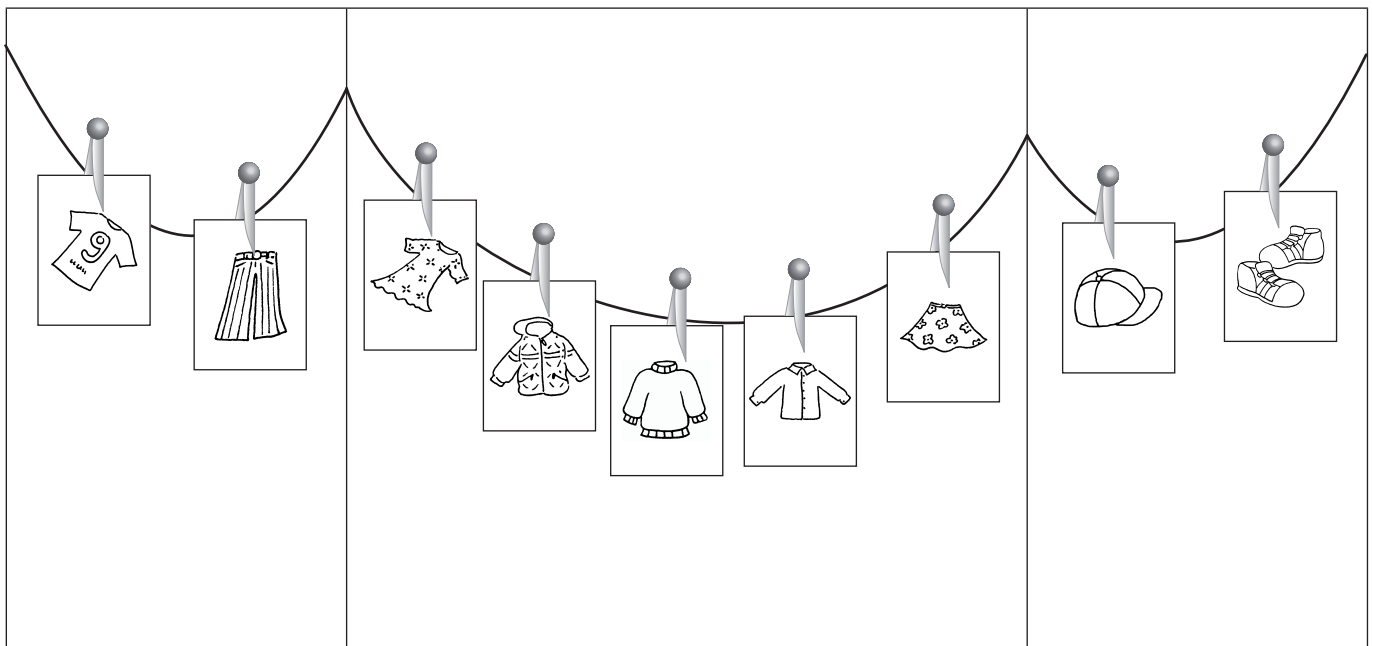
# Hanging up clothes

Kompetenzen und Stundenziele	Vokabeln und Chunks	Material
<p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S verfügen über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern aus bekannten Themenfeldern (...).</li> <li>S können Anweisungen zu unterrichtspraktischen Tätigkeiten (...) im Rahmen der Unterrichtsinteraktion verstehen.</li> </ul> <p><b>Stundenziel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>S können Kleidungsstücke auf Englisch verstehen und benennen.</li> </ul>	<p><b>Vokabeln:</b>  <i>T-shirt, trousers, dress, jacket, pullover, shirt, skirt, hat, shoes</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bildkarten „Clothes“ (KV 38)</li> <li>Arbeitsblatt „Clothes“ (KV 39)</li> <li>Wäscheleine, Wäschekorb, Wäscheklammern, Kleidungsstücke (T-Shirt, Hose, Kleid, Jacke, Pullover, Hemd, Rock, Hut, Schuhe)</li> </ul>

## Vorbereitung für die Stunde:

- Bildkarten „Clothes“ (KV 38) kopieren, evtl. anmalen, ausschneiden und evtl. laminieren
- Arbeitsblatt „Clothes“ (KV 39) im Klassensatz und auf Folie kopieren
- Wäscheleine vor die Tafel spannen oder mit Kreide aufmalen (evtl. noch Wiese und Sonne, o.ä.)
- Wäschekorb, Kleidungsstücke und Wäscheleine oder Schnur mitbringen
- Wäscheleine im Klassenzimmer spannen oder Wäscheständer mitbringen
- OHP bereitstellen

## Tafelbild:



# Stundenverlauf:

Zeit	Phase	Lehreraktivität	Schüleraktivität	Sozialform	Medien
0:00-0:03	Beginn	L führt Anfangsritual durch.			
0:05-0:10	Einführung	L bittet S in den Sitzkreis vor die geschlossene Tafel: „Please form a circle.“ Wäschekorb steht mit einer Decke verdeckt als stiller Impuls in der Mitte des Sitzkreises.	S kommen in den Sitzkreis. S äußern ihre Vermutungen.	Sitzkreis	Handpuppe Wäschekorb Kleidungsstücke Decke
0:10-0:25	Erarbeitung	HP deckt Wäschekorb auf: „Look, children! These are my clothes. I washed them and now I want to hang them up.“ HP bittet die S um Hilfe beim Aufhängen der Wäsche: „Can you help me, please?“ HP fordert S auf, ein Kleidungsstück aus dem Korb zu nehmen: „Please take out something!“ (mit Gestik unterstützen) HP benennt Kleidungsstück und hängt es auf (können auch die S machen): „Oh, look! This is my shirt. Everybody say: shirt.“ (ca. 2 Wiederholungen) L verfährt mit den anderen Kleidungsstücken nach dem gleichen Muster.	S äußern sich.  S holt Kleidungsstück aus dem Korb und hält es hoch.  S sprechen chorisch nach.	Sitzkreis	Wäsche-klammern Wäschekorb Kleidungsstücke
0:25-0:35	Festigung 1	L bittet die S an ihren Platz zurück: „Please go back to your seats!“ L heftet BKs an die Tafel und wiederholt sie noch einmal. L führt Vokabelspiel durch.	S begeben sich an ihren Platz zurück.  S wiederholen die Wörter chorisch. S üben spielerisch die neuen Wörter.	Frontal	Bildkarten



**Clothes**

0:35–0:44	Festigung 2	<p>L teilt AB aus.                      L erklärt, dass die S nun nach Diktat die entsprechenden Kleidungsstücke an die Wäscheleine zeichnen sollen.                      L: „<i>Let's hang up the clothes together! Draw the clothes you hear on the clothes line!</i>“                      Zur Kontrolle liegt eine vorbereitete Lösungsfolie auf dem OHP bereit, die den S nach Beenden des Diktates zur Kontrolle gezeigt wird.</p>	S zeichnen nach Diktat die Kleidungsstücke an ihre Wäscheleine.	Frontal Einzelarbeit	Arbeitsblatt im Klassensatz und auf Folie OHP
Falls noch Zeit ist, sonst in der nächsten Stunde	Hausaufgabe	<p>L erklärt S die HA.                      L: „<i>Please colour the clothes in your favourite colours!</i>“</p>			
0:44–0:45	Abschluss	L führt Abschlussritual durch.			





# Ideensammlung für weitere Stunden

## **Lieder:**

- If you're wearing red today  
(CD Track 5, KV 11)

## **Spiel:**

- „Fruit salad“ als „clothes“-Variante,  
z. B. „Trousers!“ („Die Basis“)
- Mr Crocodile („Die Basis“)

## **Bastelarbeiten:**

- Anziehpuppe basteln

## **Kinderbücher:**

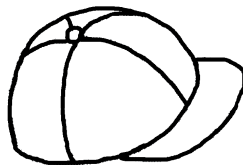
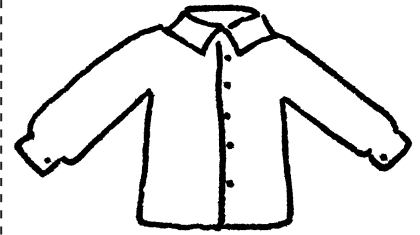
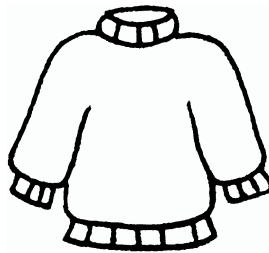
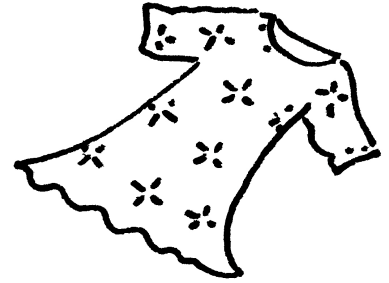
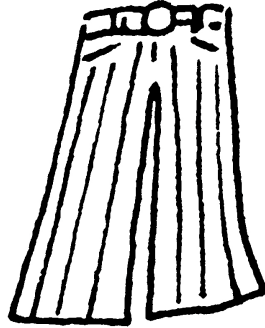
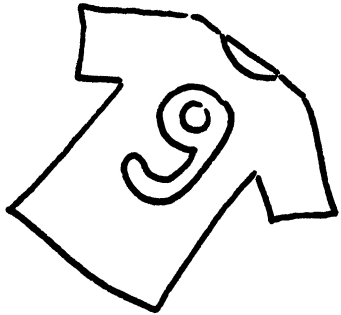
- Froggy gets dressed  
(Jonathan London)

## **Übungen:**

- Stand up, if you're wearing a  
red T-shirt!“



# Bildkarten „Clothes“



Name: \_\_\_\_\_ Date: \_\_\_\_\_ Class: \_\_\_\_\_

# Clothes

